

TOP 5

3W U

19.11.18  
B.

Gisela Kleeschulte

Astrid-Lindgren-Platz 3

21514 Büchen

den 03.11.2018

An den Bürgermeister der Gemeinde Büchen

Verkehrssituation am Astrid-Lindgren-Platz



Sehr geehrter Herr Möller,

wir, die Bewohner des Astrid-Lindgren-Platzes, stellen ein stetig steigendes Verkehrsaufkommen in den Straßen Rübezahlweg, Rotkäppchenweg und Astrid-Lindgren-Platz fest. Wir sind der Meinung, daß die Verbindung vom Rotkäppchenweg zum Astrid-Lindgren-Platz mit 3,50 mtr. Breite viel zu eng ist.

Wenn die Bewohner der Wohnanlage Rotkäppchenweg 2 mit 31 Wohneinheiten und die Bewohner vom Rotkäppchenweg 1 mit 25 Wohneinheiten mit ihren Rollatoren zum Einkaufen gehen, darf kein Auto kommen, da kein Bürgersteig vorhanden ist. Auch dürfen sich keine 2 Autos begegnen, da sie nicht aneinander vorbeikommen. Die Situation ist jetzt schon brenzlich, wenn die großen Müllentsorgungsfahrzeuge hier durchfahren. Auch ist der Rübezahlweg total blockiert, wenn der Notarztwagen beim Ärztehaus hält. Bei einem Feuerwehreinsatz würden die Wege garantiert auch zu eng sein.

Die Lage wird sich noch dramatisch verschlechtern, wenn eine Bebauung des freien Flurstückes Nr.161 im Rübezahlweg erfolgen sollte.

Auch fragen wir uns, wo die Besucher des Ärztehauses und des Mevlana Restaurants, die vielen Fahrzeuge der Pflegedienste sowie die Besucher der Angehörigen der Wohnanlagen parken sollen, wenn das Flurstück Nr.161 bebaut wird.

Wir bitten um ernsthafte und sorgfältige Überprüfung der alten Bebauungspläne und nach der Suche von zeitgemäßen Lösungen für die zwischenzeitlich veränderte Situation.

Wir könnten uns vorstellen, daß der Bauherr des neu zu erstellenden Gebäudes auf Flur Nr.161 einen Teil seines Grundstückes zum Astrid-Lindgren-Platz hin mindestens für einen Gehweg freigeben sollte.

Ihrer Antwort sehen wir gespannt entgegen und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen

(Gisela Kleeschulte)

(Elke Brey)

27387 m

Ebc

1:1.000



Meter

© 2016 – Alle Rechte vorbehalten

E 607011 m

N 5927213 m